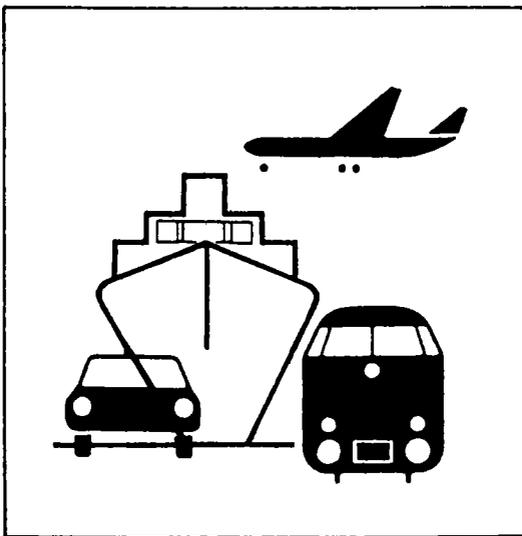


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Juli 1991

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1993

Preis: DM 4,10

Bestellnummer: 2080200 - 91107

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite	
Erläuterungen	4	
Eisenbahnverkehr im Juli 1991	5	
T a b e l l e n t e i l		
1	Gesamtübersicht	
	Verkehrsleistungen	6
	Verkehrseinnahmen	6
2	Güterverkehr der Eisenbahnen im Juli 1991	
2.1	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1	Deutschland	7
2.1.2	Früheres Bundesgebiet	8
2.1.3	Neue Länder und Berlin-Ost	9
2.2	Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1	Deutschland	10
2.3	Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1	Deutschland	11

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet " beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Reichsbahn und die nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im Juli 1991

Die Eisenbahnstatistik wurde im Rahmen der Vereinigung zum 1.1.1991 um die von der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost erbrachten Verkehrsleistungen und Einnahmen erweitert, so daß ab dem Berichtsjahr 1991 gesamtdeutsche Ergebnisse über den Eisenbahnverkehr nachgewiesen werden können.

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im Juli 1991 insgesamt 126,5 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 82,5 Mill. zu Normaltarifen, 29,2 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 14,8 Mill. im Schülerverkehr. Im Rahmen dieser Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 38,0 km insgesamt 4,8 Mrd. Personenkilometer geleistet.

Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 32,6 Mill.t Güter befördert, wobei der weitaus überwiegende Teil (32,0 Mill.t) im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr transportiert wurde. Im Rahmen dieser Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 200 km 6,5 Mrd. Tonnenkilometer erbracht.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1,5 Mrd.DM; darunter 615 Mill.DM aus dem Personenverkehr und 866 Mill.DM aus dem Güterverkehr.

Ein Vergleich dieser Ergebnisse mit dem entsprechenden Vorjahresmonat ist nicht möglich, da entsprechende Vergleichsdaten für die neuen Länder und Berlin-Ost nicht zur Verfügung stehen. Aus diesem Grund beziehen sich die folgenden Veränderungsraten auf das frühere Bundesgebiet.

Gegenüber Juli 1990 nahm die Anzahl der beförderten Personen im früheren Bundesgebiet um 2,6 % ab, wobei sich der Berufsverkehr um 13 % und der Schülerverkehr um 14 % verringerten. Im sonstigen öffentlichen Nahverkehr stieg das Beförderungsaufkommen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat dagegen um 3,2 % an. Die Güterbeförderung nahm gleichzeitig im Vergleich zum Juli 1990 um 1,4 % zu.

Die aus den angeführten Verkehrsleistungen der Eisenbahnen erzielten Einnahmen stiegen im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat um 6,5 %, wobei die Einnahmen im Personenverkehr um 5,6 % und im Güterverkehr um 8,0 % zunahmen.

In den Monaten Januar bis Juli 1991 wurden im Personenverkehr in Deutschland 848 Mill. Fahrgäste befördert und 241 Mill.t Güter transportiert. Die Einnahmen erreichten 10,6 Mrd.DM, wobei 3,7 Mrd.DM aus dem Personenverkehr und 6,7 Mrd.DM aus dem Güterverkehr erzielt wurden.

Im früheren Bundesgebiet nahm im gleichen Zeitraum die Zahl der beförderten Fahrgäste um 2,3 % zu und im Güterverkehr wurde eine Zunahme von 1,5 % registriert. Die Einnahmen stiegen gleichzeitig im Personenverkehr um 7,8 % und im Güterverkehr um 7,4 % an.

T a b e l l e n t e i l

1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Juli				Januar bis Juli			
		Deutschland 1991	Früheres Bundesgebiet			Deutschland 1991	Früheres Bundesgebiet		
			1990	1991	Veränderung gegen- über Vorjahres- monat in %		1990	1991	Veränderung gegen- über Vorjahres- zeitraum in %
Verkehrsleistungen									
Eisenbahn insgesamt									
Personenverkehr ¹⁾									
Beförderte Personen insgesamt ...	1 000	126 496	106 939	104 150	- 2,6	848 239	652 172	667 265	+ 2,3
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	1 000	29 201	29 640	25 853	- 12,8	231 180	198 341	198 499	+ 0,1
" auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	1 000	14 768	16 206	13 876	- 14,4	129 945	121 526	116 822	- 3,9
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	1 000	21 604	17 931	18 505	+ 3,2	114 496	86 684	94 695	+ 9,2
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	4 806	4 063	3 992	- 1,7	30 331	24 014	24 576	+ 2,3
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	618	587	568	- 3,2	4 357	3 826	3 929	+ 2,7
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	230	212	208	- 2,0	2 139	1 779	1 831	+ 2,9
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	377	296	299	+ 1,1	1 888	1 335	1 393	+ 4,4
Mittlere Reiseweite	km	38,0	38,0	38,3	+ 0,8	35,8	36,8	36,8	+ 0,0
dar.: auf Zeitfahrausweisen des Berufsverkehrs	km	21,2	19,8	22,0	+ 11,1	18,8	19,3	19,8	+ 2,6
auf Zeitfahrausweisen des Schülerverkehrs	km	15,6	13,1	15,0	+ 14,5	16,5	14,6	15,7	+ 7,5
sonst. öffentl. Nah- verkehr (bis 50 km)	km	17,4	16,5	16,2	- 1,8	16,5	15,4	14,7	- 4,6
Expressgutverkehr									
Beförderte Tonnen	t	16 784	18 152	16 302	- 10,2	118 439	137 880	113 298	- 17,8
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	4 723	5 162	4 630	- 10,3	32 973	39 185	31 996	- 18,4
Mittlere Versandweite	km	281,4	284,4	284,0	- 0,1	278,4	284,2	282,4	- 0,6
Güterverkehr									
Beförderte Gütermengen ins- gesamt	1 000 t	32 602	24 658	25 009	+ 1,4	241 074	179 275	182 021	+ 1,5
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	32 024	24 008	24 430	+ 1,8	237 606	175 352	178 552	+ 1,8
Stückgut	1 000 t	266	232	243	+ 4,7	1 863	1 692	1 723	+ 1,8
Wagenladungen	1 000 t	31 758	23 776	24 187	+ 1,7	235 743	173 660	176 829	+ 1,8
Dienstgut 2)	1 000 t	579	650	579	- 10,9	3 468	3 923	3 468	- 11,6
Geleistete Tonnenkilometer									
Tariftonnenkilometer ins- gesamt	Mill. tkm	6 516	4 853	5 047	+ 4,0	48 778	35 909	37 403	+ 4,2
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	6 415	4 749	4 947	+ 4,2	48 137	35 293	36 761	+ 4,2
Stückgut	Mill. tkm	85	81	80	- 1,0	596	582	567	- 2,5
Wagenladungen	Mill. tkm	6 330	4 668	4 867	+ 4,3	47 541	34 711	36 194	+ 4,3
Dienstgut 2)	Mill. tkm	100	105	100	- 4,3	642	616	642	+ 4,2
Mittlere Versandweite ins- gesamt	km	199,9	196,8	201,8	+ 2,5	202,3	200,3	205,5	+ 2,6
Verkehrseinnahmen ³⁾									
Einnahmen									
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 509	1 150	1 224	+ 6,5	10 586	7 809	8 352	+ 7,0
dar.: Personenverkehr	Mill. DM	615	511	539	+ 5,6	3 720	3 026	3 263	+ 7,8
Expressgutverkehr	Mill. DM	28	30	27	- 8,7	188	214	185	- 13,7
Güterverkehr	Mill. DM	866	609	658	+ 8,0	6 677	4 568	4 904	+ 7,4

1) Vorläufiges Ergebnis.
2) Nur Deutsche Bundesbahn.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	32 023 663	24 989 765	3 220 890	3 208 876	604 132
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	736 202	284 752	291 895	127 466	32 089
AND. NAHRUNGSMITTEL	337 157	159 850	93 409	56 213	27 685
FESTE MIN. BRENNST.	8 734 707	7 901 415	243 004	585 714	4 574
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 916 318	2 431 551	393 707	88 594	2 466
ERZE, METALLABFÄLLE	3 209 782	2 799 536	172 448	235 271	2 527
EISEN, NE-METALLE	5 007 550	4 065 233	402 107	444 297	95 913
STEINE U. ERDEN	3 939 791	3 231 193	282 216	406 456	19 926
DUENGEMITTEL	893 044	782 377	36 140	71 291	3 236
CHEM. ERZEUGNISSE	1 741 022	1 100 423	289 361	291 064	60 174
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 690 074	977 020	287 384	302 911	122 759
BES. TRANSPORTGÜTER	2 818 016	1 256 415	729 219	599 599	232 783
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	961	222	739	-	-
01 GETREIDE	75 102	56 053	4 206	13 718	1 125
02 KARTOFFELN	14 343	663	127	13 041	512
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	79 569	42 984	8 347	22 645	5 593
04 TEXTILE ROHSTOFFE	34 584	19 575	8 151	6 589	269
05 HOLZ UND KORK	516 271	154 129	268 616	69 699	23 827
06 ZUCKERRÜBEN	440	440	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	14 932	10 686	1 709	1 774	763
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	40 043	26 128	13 915	-	-
12 GETRÄNKE	43 642	9 626	257	24 704	9 055
13 AND. GENUSSMITTEL U.	42 766	29 063	6 894	944	5 865
14 FLEISCH, EIER, MILCH	37 342	10 223	23 297	-	3 822
16 GETREIDE U. AE. ERZG	34 727	18 790	5 222	8 165	2 550
17 FUTTERMittel	108 970	47 667	42 993	14 452	3 858
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	29 667	18 353	831	7 948	2 535
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 562 757	4 192 358	71 539	297 493	1 367
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	3 276 662	3 002 921	54 481	218 873	387
23 KOKS	895 288	706 136	116 984	69 348	2 820
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	92 210	86 621	5 589	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	2 465 797	2 065 738	342 078	57 731	250
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	166 592	114 083	30 090	21 450	969
34 MINERALÖLERZGN. ANG	191 719	165 109	15 950	9 413	1 247
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 868 178	1 635 216	22 455	210 507	-
45 NE-METALLERZE	109 996	81 059	20 429	7 109	1 399
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 231 608	1 083 261	129 564	17 655	1 128
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	550 299	501 065	40 696	6 729	1 809
52 STAHLHALBZEUG	1 987 848	1 811 560	95 511	70 097	10 680
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	924 047	707 191	66 312	138 312	12 232
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 119 835	727 905	145 994	193 348	52 588
55 RÖHRE, GIESSEREIERZG	327 809	254 219	39 646	18 325	15 619
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	97 712	63 293	13 948	17 486	2 985
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	1 009 214	760 181	177 832	65 945	5 256
62 SALZ, SCHWÄFEL, -KIES	245 302	192 555	48 295	231	4 221
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 826 122	1 712 158	18 710	88 041	7 213
64 ZEMENT, KALK	612 870	384 460	2 161	226 166	83
65 GIPS	15 542	14 667	875	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	230 741	167 172	34 343	26 073	3 153
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	89 672	86 428	2 750	472	22
72 CHEM. DUENGEMITTEL	803 372	695 949	33 390	70 819	3 214
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	1 005 246	670 880	143 862	165 327	25 177
82 ALUMINIUMOXID	54 830	20 794	28 924	4 834	278
83 BENZÖL, TEER U. AE.	110 180	73 612	7 278	27 686	1 604
84 ZELLSTÖFF, ALTPAPIER	229 775	118 903	47 081	44 691	19 100
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	340 991	216 234	62 216	48 526	14 015
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	857 454	560 524	153 338	119 325	24 267
92 LANDMASCHINEN	37 317	14 690	15 889	5 693	1 045
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	158 700	84 141	32 971	33 796	7 792
94 EBM-WAREN U. A.	77 434	52 119	9 905	12 881	2 529
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	61 546	42 724	6 226	9 928	2 668
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	28 632	22 587	2 877	2 423	745
97 SONSTIGE WAREN ANG.	468 991	200 235	66 178	118 865	83 713
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 818 016	1 256 415	729 219	599 599	232 783

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JULI 1991

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.2 FRÜHERES BUNDESGBEIT

GÜTERARTEN	TONNEN							
	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LÄNDERN U. BERLIN OST	
I N S G E S A M T	24 187 357	17 338 707	2 558 730	2 374 803	526 548	613 872	774 697	
GÜTERABTEILUNG								
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	851 760	198 363	275 426	123 141	29 321	11 918	13 591	
AND. NAHRUNGSMITTEL	306 887	141 010	91 241	52 263	18 119	458	3 806	
FESTE MIN. BRENNST.	5 374 460	4 919 401	217 188	204 657	4 911	13 907	14 396	
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 160 289	1 326 851	208 200	82 323	3 557	252 051	287 307	
ERZE, METALLABFÄLLE	2 818 343	2 391 189	140 710	188 559	6 006	16 093	75 786	
EISEN, NE-METALLE	4 597 627	3 486 709	345 970	401 396	100 196	128 854	134 502	
STEINE U. ERDEN	2 534 686	1 932 463	225 349	177 709	15 867	98 111	85 187	
DUENGEMITTEL	593 842	430 781	14 320	56 478	3 611	1 839	86 813	
CHEM. ERZEUGNISSE	1 535 732	897 321	241 319	262 299	58 868	24 643	51 282	
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 412 433	712 822	242 326	275 846	129 044	36 983	15 412	
BES. TRANSPORTGÜTER	2 201 298	901 797	556 681	550 142	157 048	29 015	6 615	
GÜTERHAUPTGRUPPEN								
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.								
00 LEBENDE TIERE	961	222	739	-	-	-	-	
01 GETREIDE	43 795	19 424	4 206	13 718	1 125	-	5 322	
02 KARTOFFELN	13 801	551	8 127	12 767	294	62	-	
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	76 964	38 430	8 347	22 645	2 988	-	4 554	
04 TEXTILE ROHSTOFFE	31 820	17 234	7 987	5 632	222	438	247	
05 HOLZ UND KORK	471 323	113 160	252 825	66 655	23 952	11 383	3 348	
06 ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-	-	-	
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	13 096	9 342	1 195	1 664	740	35	120	
AND. NAHRUNGSMITTEL								
11 ZUCKER	40 043	23 712	13 915	-	-	27	2 389	
12 GETRAENKE	41 286	8 900	257	24 666	7 150	12	301	
13 AND. GENUSSMITTEL U.	38 433	28 319	6 774	944	1 796	-	600	
14 FLEISCH, EIER, MILCH	33 840	10 096	21 344	-	2 400	-	-	
16 GETREIDE U. AE. ERZG	34 143	18 690	5 222	7 681	2 550	-	-	
17 FUTTERMITTEL	92 731	35 285	42 898	11 227	2 902	404	15	
18 DELSAATEN, FETTE ANG	26 411	16 008	831	7 735	1 321	15	501	
FESTE MIN. BRENNST.								
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	4 227 730	4 090 790	71 539	53 591	3 208	8 602	-	
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	397 054	219 268	32 481	135 163	275	2 915	6 952	
23 KOKS	749 676	609 343	113 168	15 903	1 428	2 390	7 444	
MINERALÖLERZGN. U. AE.								
31 ROHES ERDOEL	87 472	81 883	5 589	-	-	-	-	
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 747 065	1 043 271	159 196	54 769	250	236 111	253 468	
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	160 264	84 180	27 908	20 461	2 008	10 916	14 791	
34 MINERALÖLERZGN. ANG	165 488	117 517	15 507	7 093	1 299	5 024	19 048	
ERZE, METALLABFÄLLE								
41 EISENERZE	1 795 273	1 594 774	22 455	166 856	-	11 188	-	
45 NE-METALLERZE	83 318	68 715	4 690	6 527	1 270	785	1 331	
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	939 752	727 700	113 565	15 176	4 736	4 120	74 455	
EISEN, NE-METALLE								
51 ROHEISEN, -STAHL	525 548	478 330	40 248	4 801	1 292	292	585	
52 STAHLHALBZEUG	1 904 570	1 638 673	95 511	50 247	9 485	62 681	47 973	
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	739 895	461 824	59 040	125 282	17 492	28 534	47 723	
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 015 746	617 442	98 714	186 134	56 228	21 033	36 195	
55 ROHRE, GIESSERIEERZG	320 343	232 001	38 695	18 255	14 171	15 703	1 518	
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	91 525	58 439	13 762	16 677	1 528	611	508	
STEINE U. ERDEN								
61 SAND, KIES, BIMS, TON	755 586	454 410	174 539	14 371	4 240	54 234	53 792	
62 SALZ, SCHNÉFEL, -KIES	164 919	137 486	24 229	231	1 732	-	1 241	
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 111 383	986 663	18 547	57 292	6 518	21 686	20 677	
64 ZEMENT, KALK	393 533	298 953	1 870	79 932	83	3 617	9 078	
65 GIPS	14 518	13 499	875	-	-	-	144	
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	94 747	41 452	5 289	25 883	3 294	18 574	255	
DUENGEMITTEL								
71 NAT. DUENGEMITTEL	53 442	44 354	2 750	472	22	1 025	4 819	
72 CHEM. DUENGEMITTEL	540 400	386 427	11 570	56 006	3 589	814	81 994	
CHEM. ERZEUGNISSE								
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	862 398	514 356	116 427	147 802	31 151	17 372	35 290	
82 ALUMINIUMOXID	54 387	19 755	28 604	4 735	278	1 015	-	
83 BENZOL, TEER U. AE.	95 617	53 907	2 291	23 036	4 019	-	12 364	
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	222 073	115 249	45 846	42 019	17 438	1 521	-	
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	301 257	194 054	48 151	44 707	5 982	4 735	3 628	
AND. HALB-U. FERTIGERZ.								
91 FAHRZEUGE	656 505	346 262	135 160	102 317	33 963	29 243	9 580	
92 LANDMASCHINEN	22 511	10 429	4 294	5 197	984	1 505	102	
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	135 385	68 442	24 446	30 953	7 302	1 452	2 790	
94 EBM-WAREN U. A.	65 049	39 190	8 070	11 949	2 825	2 037	978	
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	57 936	39 485	6 007	9 914	2 139	140	251	
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	27 649	21 648	2 507	2 005	922	542	25	
97 SONSTIGE WAREN ANG.	447 398	187 366	61 842	113 511	80 909	2 064	1 706	
BES. TRANSPORTGÜTER								
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 201 298	901 797	556 681	550 142	157 048	29 015	6 615	

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	9 299 945	6 262 484	1 436 857	1 447 945	152 659
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	112 655	60 880	30 060	16 243	5 472
AND. NAHRUNGSMITTEL	27 425	14 576	5 974	4 418	2 457
FESTE MIN. BRENNST.	3 400 300	2 953 711	40 212	394 964	11 413
MINERALÖLERZGN. U. AE	1 347 709	565 342	472 814	258 322	51 231
ERZE, METALLABFÄLLE	488 131	316 468	107 524	62 805	1 334
EISEN, NE-METALLE	684 556	315 168	190 639	171 755	6 994
STEINE U. ERDEN	1 600 368	1 115 432	142 054	326 858	16 024
DUENGEMITTEL	388 350	262 944	108 633	16 852	121
CHEM. ERZEUGNISSE	308 323	127 177	99 324	53 408	28 414
AND. HALB-U. FERTIGERZ	350 291	211 803	60 470	64 048	13 970
BES. TRANSPORTGÜTER	591 837	318 983	179 153	78 472	15 229
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	36 629	31 307	5 322	-	-
02 KARTOFFELN	386	50	-	336	-
03 FRÜECHTE, GEMÜSE	4 554	-	4 554	-	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	4 617	1 856	411	1 335	1 215
05 HOLZ UND KORK	63 707	26 238	19 139	14 427	3 903
06 ZUCKERRÜEBEN	440	440	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	2 322	1 189	634	145	354
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	2 416	-	2 389	27	-
12 GETRAENKE	764	413	301	50	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.	904	144	720	-	40
14 FLEISCH, EIER, MILCH	2 697	127	1 953	-	617
16 GETREIDE U. AE. ERZG	1 465	100	-	484	881
17 FUTTERMittel	16 153	11 963	110	3 629	451
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	3 026	1 829	501	228	468
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	354 956	92 966	-	252 504	9 486
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	2 889 363	2 773 786	28 952	86 625	-
23 KOKS	155 981	86 959	11 260	55 835	1 927
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	10 327	4 738	-	-	5 589
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 248 871	532 888	436 350	239 073	40 560
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	33 594	4 196	16 973	11 905	520
34 MINERALÖLERZGN. ANG	54 917	23 520	19 491	7 344	4 562
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	84 093	29 254	-	54 839	-
45 NE-METALLERZE	28 783	10 228	17 070	1 367	118
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	375 255	276 986	90 454	6 599	1 216
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	26 238	21 858	1 033	2 220	1 127
52 STAHLHALBZEUG	192 904	62 233	47 973	82 531	167
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	267 036	169 110	54 995	41 564	1 367
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	168 473	53 235	83 475	28 247	3 516
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	24 056	4 997	2 469	15 773	817
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	5 849	3 735	694	1 420	-
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	360 838	197 745	57 085	105 808	200
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	79 165	53 828	25 307	-	30
63 AND. STEINE U. ERDEN	756 578	683 132	20 840	52 435	171
64 ZEMENT, KALK	247 328	72 812	9 369	149 851	15 296
65 GIPS	1 243	1 024	144	-	75
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	155 216	106 891	29 309	18 764	252
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	42 121	36 230	4 819	1 025	47
72 CHEM. DUENGEMITTEL	346 229	226 714	103 814	15 627	74
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	207 095	103 862	62 725	34 897	5 611
82 ALUMINIUMOXID	2 190	24	320	1 114	732
83 BENZOL, TEER U. AE.	45 040	7 341	17 351	4 650	15 698
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	7 561	2 133	1 235	4 193	-
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	46 437	13 817	17 693	8 554	6 373
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	250 860	175 459	27 738	46 251	1 412
92 LANDMASCHINEN	17 371	2 654	11 697	2 001	1 019
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	28 492	11 457	11 315	4 295	1 415
94 EBM-WAREN U. A.	18 150	9 914	2 813	2 969	2 454
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	3 897	2 848	470	154	425
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	3 154	372	395	960	1 427
97 SONSTIGE WAREN ANG.	28 377	9 099	6 042	7 418	5 818
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	591 837	318 983	179 153	78 472	15 229

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JULI 1991
 2.2 BEFORDERTE GUETER NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	31 560	18 095	46 062	2 066	31 589	14 074	4 084	16 832	13 922	95
HAMBURG	7 757	29 410	523 406	20 672	79 597	20 672	8 112	45 169	86 689	2 675
NIEDERSACHSEN	34 571	68 955	1 037 855	92 883	230 363	33 058	23 880	38 681	86 712	5 984
BREMEN	222	26 082	41 569	299 246	74 383	17 388	13 336	38 997	53 414	30 343
NORDRHEIN-WESTFALEN	64 980	111 837	342 961	339 949	7 226 829	194 512	175 946	197 589	292 052	176 812
HESSEN	10 786	117 813	48 575	16 356	39 272	123 265	22 330	23 418	95 879	6 349
RHEINLAND-PFALZ	7 189	8 906	14 977	7 301	44 564	36 452	47 453	163 004	78 880	23 739
BADEN-WUERTTEMBERG	6 629	39 488	20 789	47 473	89 388	41 688	78 113	615 498	206 599	6 996
BAYERN	8 160	53 730	28 417	43 477	124 294	36 963	16 763	117 555	838 664	6 104
SAARLAND	1 109	6 770	14 371	5 298	76 784	13 169	32 434	125 914	25 744	875 845
BERLIN	1 156	1 508	1 551	2 611	9 558	2 400	140	1 501	3 967	257
MECKLENBURG-VORPOMMERN	504	9 158	11 604	672	4 893	4 108	4	481	495	57
BRANDENBURG	1 522	26 936	73 546	2 089	13 241	5 580	1 370	2 787	13 778	1 740
SACHSEN-ANHALT	3 107	79 338	13 170	348	25 120	1 928	12 188	3 712	33 736	164
THUERINGEN	147	26 786	17 014	645	24 245	4 105	9 325	5 614	14 731	786
SACHSEN	638	7 860	3 985	1 535	19 449	2 273	547	8 349	14 351	3 760
AUSLAND	44 166	126 703	144 020	75 194	464 580	110 085	99 931	317 045	727 647	217 257
ZUSAMMEN	224 203	759 375	2 383 872	957 815	8 578 149	661 720	545 956	1 722 146	2 587 260	1 358 963
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	174 119	482 554	2 119 338	877 332	8 026 050	533 625	422 587	1 384 158	1 782 229	1 136 019
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	5 918	150 118	120 514	5 289	87 519	18 010	23 438	20 943	77 384	6 687

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENG. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR	FRUEHERES NEUE LAENDER
									BUNDESGB. U. BERLIN-OST	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	705	1 007	561	1 545	214	158	84 064	270 131	179 084	3 485
HAMBURG	58 173	30 421	56 224	32 786	10 302	71 977	134 541	1 223 542	882 135	201 907
NIEDERSACHSEN	1 694	2 728	35 506	17 322	20 254	9 365	209 471	1 977 008	1 654 046	85 765
BREMEN	9 718	10	54	5 834	484	1 335	99 353	715 889	604 698	7 717
NORDRHEIN-WESTFALEN	86 910	10 654	47 579	20 038	29 467	38 978	676 551	10 106 933	9 209 325	147 768
HESSEN	1 961	124	9 641	7 474	49 991	3 181	203 861	800 458	505 937	70 478
RHEINLAND-PFALZ	2 537	195	2 689	1 470	1 816	581	195 025	648 739	434 925	6 828
BADEN-WUERTTEMBERG	2 004	163	3 303	901	771	8 274	345 368	1 554 001	1 154 650	13 417
BAYERN	3 538	529	2 866	2 076	10 874	16 452	482 487	1 834 832	1 276 720	33 542
SAARLAND	288	317	1 537	3 120	885	2 471	118 442	1 305 777	1 177 726	8 330
BERLIN	11 749	1 671	83 359	7 536	1 641	5 128	17 387	153 124	32 890	102 843
MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 102	115 271	180 570	25 886	13 057	18 506	91 919	479 287	32 252	355 116
BRANDENBURG	262 453	222 827	701 742	135 371	64 288	257 698	314 798	2 101 796	333 477	1 453 491
SACHSEN-ANHALT	25 772	144 532	238 919	819 497	274 604	263 286	119 080	2 058 504	196 883	1 742 538
THUERINGEN	2 255	57 284	34 924	92 633	151 445	94 412	42 155	578 507	104 530	431 821
SACHSEN	55 343	115 663	321 590	381 079	244 012	1 135 345	86 348	2 402 127	104 469	2 211 310
AUSLAND	56 485	38 232	380 550	179 199	42 639	180 752	604 132	3 813 008	2 370 412	834 073
ZUSAMMEN	583 687	741 628	2 101 414	1 733 767	916 744	2 107 899	3 824 982			
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGBIET	175 703	46 288	186 307	98 288	125 826	153 509	2 558 720			
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	351 489	657 108	1 534 557	1 456 280	748 279	1 773 638	662 130			

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	186 067	180 037	84 064	44 166
011 FLENSBURG	10 491	15 196	226	6 740
014 ITZEHOE	79 136	37 349	7 690	2 603
015 KIEL	16 923	10 494	18 645	8 567
016 NEUMÜNSTER	9 567	40 772	73	977
017 EUTIN	5 244	12 424	132	256
018 LÜBECK	60 988	54 324	55 743	23 834
019 SEGEBERG/RATZEBURG	3 718	9 478	1 555	1 189
02 HAMBURG	1 089 001	632 672	134 541	126 703
020 HAMBURG	1 089 001	632 672	134 541	126 703
03-05 NIEDERSACHSEN	1 767 537	2 239 852	209 471	144 020
03 NIEDERSACHSEN-NORD	162 990	156 844	57 698	21 347
031 STADE/HARBURG	61 521	78 661	37 334	8 807
032 UELZEN	40 317	56 430	11 433	6 733
033 VERDEN	61 152	21 753	8 931	5 807
04 NIEDERSACHSEN-WEST	360 505	290 796	49 297	34 093
041 EMDEN	54 803	35 909	6 018	2 479
042 OLDENBURG	131 286	95 242	30 280	11 945
043 OSNABRÜECK	31 331	51 310	3 465	13 946
044 EMSLAND	143 085	108 335	9 534	5 723
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	1 244 042	1 792 212	102 476	88 580
051 BRAUNSCHWEIG	975 397	1 401 912	71 605	29 063
052 HANNOVER	152 583	270 876	26 820	48 487
053 HILDESHEIM	83 222	80 938	2 149	5 680
054 GOETTINGEN	32 840	38 486	1 902	5 350
06 BREMEN	616 536	882 621	99 353	75 194
061 BREMEN	215 794	757 526	68 300	42 331
062 BREMERHAVEN	400 742	125 095	31 053	32 863
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	9 430 382	8 113 569	676 551	464 580
07 NORDRH.-WESTF. NORD	838 967	537 428	37 638	29 626
071 MÜNSTER	264 507	126 185	10 122	7 348
072 WESEL	574 460	411 243	27 516	22 278
08 RUHRGEBIET	6 417 894	5 545 492	278 940	152 185
081 DUISBURG	1 301 981	1 095 966	54 048	17 498
082 ESSEN	3 071 763	2 410 599	195 780	90 327
083 DORTMUND	2 044 150	2 038 927	29 112	44 360
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 849 108	1 553 985	328 724	237 344
091 HAGEN	208 484	300 361	12 743	26 578
092 DUESSELDORF	574 849	273 125	25 246	27 964
093 KREFELD	275 097	381 488	67 660	67 599
094 AACHEN	295 164	185 959	94 781	32 669
095 KOELN	495 514	413 052	128 294	82 534
10 NORDRH.-WESTF. OST	324 413	476 664	31 249	45 425
101 BIELEFELD	51 175	195 900	9 495	22 834
102 PADERBORN	40 934	49 099	3 719	6 594
103 ARNSBERG	137 945	61 034	1 675	7 519
104 SIEGEN	94 359	170 631	16 360	8 478
11-12 HESSEN	596 597	551 635	203 861	110 085
11 HESSEN-NORD	275 338	158 475	29 896	16 499
111 KASSEL	262 029	142 177	25 873	14 034
112 MARBURG	13 309	16 298	4 023	2 465
12 HESSEN-SÜD	321 259	393 160	173 965	93 586
121 GIESSEN	43 002	69 970	33 070	9 173
122 FULDA	96 595	9 279	15 372	1 575
123 FRANKFURT	128 746	238 705	66 333	32 418
124 DARMSTADT	52 916	75 206	59 190	50 420
13-14 RHEINLAND-PFALZ	453 714	446 025	195 025	99 931
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	98 401	191 162	123 550	29 122
131 MONTAUBAU	51 213	77 618	96 719	5 282
132 KOBLENZ	34 037	85 878	14 766	15 041
133 TRIER	13 151	27 666	12 065	8 799
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	355 313	254 863	71 475	70 809
141 MAINZ	43 801	41 410	32 377	11 250
142 KAISERSLAUTERN	161 861	89 302	16 156	10 835
143 LUDWIGSHAFEN	149 651	124 151	22 942	48 724

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JULI 1991

2.3 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WUERTTEMBERG	1 208 623	1 405 101	345 378	317 045
15 BADEN-WUER.NORD-WEST	465 907	305 800	159 556	92 526
151 MANNHEIM	99 338	216 041	61 710	55 833
152 KARLSRUHE	358 528	69 817	90 900	27 595
153 PFORZHEIM	8 041	19 942	6 946	9 098
16 BADEN-WUER.-OST	541 880	840 033	87 659	118 828
161 HEILBRONN	66 580	146 745	13 333	18 115
162 STUTTGART	238 747	476 165	16 926	60 619
163 ULM	123 242	92 541	22 676	18 345
164 TUEBINGEN	40 183	22 183	3 415	3 262
165 RAVENSBURG	73 128	102 399	31 309	18 487
17 BADEN-WUERT.SUED-WEST	200 836	259 288	98 163	105 691
171 FREIBURG	149 409	159 054	47 876	74 609
172 DONAUESCHINGEN	6 451	28 405	5 273	3 506
173 KONSTANZ/LOERRACH	44 976	71 809	45 014	27 576
18-20 BAYERN	1 352 345	1 859 613	482 487	727 647
18 NORDBAYERN	192 963	526 420	83 035	181 545
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	25 354	140 669	16 774	23 482
182 SCHWEINFURT	36 793	41 555	12 142	3 183
183 BAYREUTH	40 285	81 778	26 441	99 031
184 NUERNBERG	79 136	247 771	22 865	50 212
185 ANSBACH	11 395	14 647	4 813	5 637
19 OSTBAYERN	482 583	417 794	109 687	258 555
191 REGENSBURG	294 607	143 673	46 009	69 213
192 AMBERG/WEIDEN	92 673	156 049	29 867	127 247
193 PASSAU	68 172	77 278	9 905	46 225
194 LANDSHUT	27 131	40 794	23 906	15 870
20 SUEDBAYERN	676 799	915 399	289 765	287 547
201 INGOLSTADT	322 044	85 102	111 242	95 715
202 AUGSBURG	66 059	124 387	19 228	27 960
203 MUENCHEN	103 849	398 987	79 098	99 710
204 KEMPTEN	7 442	21 979	4 355	3 317
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	6 120	19 754	6 032	3 023
206 ROSENHEIM	153 155	201 536	57 430	40 530
207 MEMMINGEN	18 130	63 654	12 380	17 292
21 SAARLAND	1 187 335	1 141 706	118 442	217 257
211 SAARLAND	1 187 335	1 141 706	118 442	217 257
22 BERLIN	135 737	527 202	17 387	56 485
221 BERLIN-WEST	64 442	430 926	9 557	43 784
222 BERLIN-OST	71 295	96 276	7 830	12 701
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	387 368	703 368	91 919	38 232
231 ROSTOCK	248 620	260 107	81 135	10 675
232 SCHWERIN	46 147	232 531	1 721	914
233 GUESTROW	53 447	122 249	1 362	741
234 NEUBRANDENBURG	39 154	88 481	7 701	25 902
24 BRANDENBURG	1 786 968	1 720 864	314 828	380 550
241 NEURUPPIN	31 993	114 751	1 740	6 625
242 FRANKFURT/ODER	694 019	692 934	262 369	212 603
243 POTSDAM	191 872	634 202	15 711	134 131
244 COTTBUS	869 084	278 977	35 008	27 191
25 SACHSEN-ANHALT	1 939 424	1 554 568	119 080	179 199
251 STENDAL	13 129	64 028	6	1 798
252 MAGDEBURG	465 811	445 193	19 809	95 377
253 HALBERSTADT	218 970	133 306	30 134	8 471
254 WITTENBERG	52 574	123 023	3 754	31 406
255 HALLE	555 542	686 793	48 510	34 722
256 NAUMBURG	633 398	102 225	16 867	7 425
26 THUERINGEN	536 352	874 105	42 155	42 639
261 NORDHAUSEN	123 613	152 053	10 870	1 521
262 ERFURT	69 888	200 009	6 841	6 280
263 JENA	19 521	72 212	1 603	3 244
264 GERA	149 705	204 523	4 914	5 972
265 SUHL	77 423	83 078	8 358	3 374
266 SAALFELD	96 202	162 230	9 569	22 248
27 SACHSEN	2 315 779	1 927 147	86 348	180 752
271 LEIPZIG	551 964	230 111	16 094	25 714
272 TORGAU	302 042	146 853	6 330	14 974
273 DRESDEN	137 920	453 872	14 041	35 923
274 BISCHOFSWERDA	79 922	76 324	5 033	2 762
275 GOERLITZ	1 072 658	386 834	33 561	18 274
276 CHEMNITZ	92 139	385 150	5 749	10 627
277 ZWICKAU	79 134	248 003	5 540	72 478

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 280 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.